

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/1013/2024**

Datum: 07.03.2024

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
65 - Tiefbauamt

Betrifft: Baubeschluss und öffentliches Ausschreibungsverfahren Ausbau des Gehweges inklusive der Beleuchtungsanlage in der Lausitzer Straße im Abschnitt zwischen der Potsdamer Allee und der Spreewaldstraße in 16227 Eberswalde

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt	09.04.2024	Vorberatung
Hauptausschuss	18.04.2024	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss stimmt der Planung zum grundhaften Ausbau des Gehweges inklusive der Beleuchtungsanlage in der Lausitzer Straße im Abschnitt zwischen der Potsdamer Allee und der Spreewaldstraße in 16227 Eberswalde zu und beschließt den Bau.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die öffentlichen Ausschreibungsverfahren für den Ausbau des Gehweges inklusive der Beleuchtungsanlage in der Lausitzer Straße im Abschnitt zwischen der Potsdamer Allee und der Spreewaldstraße in 16227 Eberswalde entsprechend der in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und den Bauauftrag zu erteilen. Der geschätzte Auftragswert beträgt für die Beleuchtungsanlage 43.000,00 EUR und für den Gehweg 110.000,00 EUR.

Götz Herrmann
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 - Prinzipskizze-Regelquerschnitt

Anlage 2 - Lageplan

Anlage 3 - Zusammenfassung des Klimachecks Blatt 1-3

Anlage 4 - Klimaschutzrichtlinien **Achtung!** Die Anlage ist aufgrund des Umfangs nicht beigefügt, sie ist digital im Bürgerinformationssystem hinterlegt oder kann im Tiefbauamt eingesehen werden.

Finanzielle Auswirkungen:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
a) Ergebnishaushalt:						
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt in EUR	aktueller Ertrag bzw. Aufwand in EUR	
2025 ff	Ertrag (Bund)	51.12	414000	187.867,00	1.866,67	
2025 ff	Ertrag (Land)	51.12	414100	187.867,00	1.866,67	
2025 ff	Aufwand	51.12	571101	289.799,00	*5.600,00	
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: 65060197)						
Haushalts-jahr	Einzahlung/ Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt in EUR	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung in EUR	
2024	Auszahlung	51.12	785200	154.865,00	84.000,00	
2024	Einzahlung (Bund)	51.12	681000	51.622,00	28.000,00	
2024	Einzahlung (Land)	51.12	681100	51.622,00	28.000,00	
2025	Auszahlung	51.12	785200	135.135,00	84.000,00	
2025	Einzahlung (Bund)	51.12	681000	45.045,00	28.000,00	
2025	Einzahlung (Land)	51.12	681100	45.045,00	28.000,00	
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt vor:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Erläuterung: Die Finanzierung der Maßnahme wurde bei der Haushaltsplanung 2024/2025 vom Stadtentwicklungsamt berücksichtigt und beplant.						
*Der aktuelle Aufwand der Abschreibung errechnet sich aus den Gesamtkosten der Maßnahme in den aufgeführten Produktgruppen.						
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:					<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ
Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt:					<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:		

Sachverhaltsdarstellung:

Die Stadt Eberswalde beabsichtigt den grundhaften Ausbau des Gehweges inklusive der Beleuchtungsanlage in der Lausitzer Straße im Abschnitt zwischen der Potsdamer Allee und der Spreewaldstraße. Der Bauabschnitt wird mit in die Potsdamer Allee bis zum Anschluss an die Finsterwalder Straße herangezogen.

Die Maßnahme ist zwingend erforderlich, da sich der Gehweg in einem sehr maroden Zustand befindet und die Beleuchtungsanlage sehr häufig Störungen aufweist.

Der Weg liegt im Außenring des Brandenburgischen Viertels. Er wird viel genutzt, da der Spielplatz und der Jugendclub darüber erschlossen sind. Weiterführend gelangt man über diesen Weg in den angrenzenden Wald, der der Naherholung dient.

Aus wirtschaftlichen Gründen und Unkompliziertheit der geplanten Maßnahme soll ein vereinfachtes Planungsverfahren durchgeführt werden. Das Tiefbauamt wird selbst die Pläne und die Leistungsbeschreibungen erarbeiten. Es soll ein Einphasenprojekt angewandt werden, das aus Übersichtslageplan, Querschnittsskizze und den Ausschreibungsunterlagen besteht. Weiterhin sollen die entsprechenden notwendigen Genehmigungen und Beteiligungen der Versorgungsunternehmen erfolgen.

Die gesamte Ausbaulänge beträgt ca. 390,00 m inklusive des Bereiches in der Potsdamer Allee. Hergestellt werden sollen neue Bordanlagen, barrierefreie Absenkungen in den Knotenpunktbereichen und zu den Übergängen zum Wald. Der Gehweg soll einen 1,50 m breiten Pflasterbelag aus grauem Betonsteinpflaster im Gehband und fahrbahnseitig einen 0,30 m breiten anthrazitfarbenen Sicherheitsstreifen aus Betonpflaster erhalten.

Die vorhandene Beleuchtungsanlage ist zu demontieren. Es handelt sich um neun Lichtpunkte, die bereits mit neuen Leuchten ausgestattet sind. Diese sollen wieder auf die neuen Masten montiert werden. Aktuell stehen fünf Leuchten auf privaten Grundstücken. Eine Betretungserlaubnis wird seitens der Stadt beantragt.

1. Technische Angaben

1.1 Gehweg/Sicherheitsstreifen RSTO 12, Tafel 6, Zeile 2

8 cm	Betonsteinpflaster 20x10x8, Farbe grau/anthrazit quer zur FB
4 cm	Pflasterbettung 0/5 Brechsandgemisch
<u>18 cm</u>	<u>Schottertragschicht 0/32 gem. ZTV SoB-StB 04/07, EV2 >80 MPa</u>
<u>30 cm</u>	<u>Gesamtdicke</u>

1.2 Zufahrt im Bereich Club am Wald

10 cm	Betonsteinpflaster 20x10x10, Farbe grau/anthrazit Ellbogenverband
4 cm	Pflasterbettung 0/5 Brechsandgemisch
20 cm	Frostschutzschicht 0/32 gem. ZTV SoB-StB 04/07, EV2 >120 MPa
<u>20 cm</u>	<u>Schottertragschicht 0/32 gem. ZTV SoB-StB 04/07, EV2 >120 MPa</u>
<u>54 cm</u>	<u>Gesamt</u>

1.3 Ver- und Entsorgungsleitungen

Die Versorgungsträger werden angeschrieben und ihre Belange berücksichtigt. Alle erforderlichen Um- bzw. Neuverlegungen von Leitungen und Kabeln werden vor dem Deckenschluss getätigt.

1.4 Beleuchtung

Die Beleuchtungsanlage soll mit Masten und Kabeln erneuert werden. Die bereits vorhandenen

neun neuen Lichtpunkte, sollen wieder auf den neuen Masten montiert werden. Folgende Leuchte ist vorhanden:

Leuchte 42 L50 VARIO M 830 DB703

LED - Außenleuchte, FILOS, 17 W, 35 W 2750 1m, 5190 1m, SKI, IP66, asymmetrisch-breitstrahlend, 3000 K, Ra \geq 80, Ta -40 °C/ $+40$ °C, L80 $>$ 10000h, Wanne PC klar, Verschluss Edelstahl (1.4310), Gehäuse glasfaserverstärktes Polyester, lackiert, Farbe grau, DB 703, variablerer, einstellbarer Lichtstrom.



Als Beleuchtungsmasten sollen folgende zum Einsatz kommen:

Konischer Aluminium Lichtmast Lph. 6,50 m

Fuß/Zopfdurchmesser 135/60 mm

Wandstärke 3,0 mm

Lose Einzelausleger mittels unsichtbarer Kupplung

Auslegerlänge 1500 unter 15 Grad

einschließlich Reduzierstück 60x100 mm

Oberfläche roh geschliffen, Erdstück mit Korrosionsschutz und schwarzer Manschette.



Konischer Lichtmast mit Einzelausleger,

1.5 Grünflächen/Bäume

Aufgrund der Platzverhältnisse ist eine Begrünung nicht möglich.

1.6 Oberflächenentwässerung

Die Entwässerung des Gehweges soll mit einem Quergefälle in Richtung Fahrbahn erfolgen. Das Oberflächenwasser wird über Straßenabläufe gesammelt und in die vorhandene Leitung transportiert.

1.7 Barrierefreiheit

Die neu herzustellenden Flächen sollen bezüglich der Ebenflächigkeit, des Gefälles, den Absenkungen und den taktilen und optischen Elementen, den Anforderungen der Barrierefreiheit entsprechen.

1.8 ÖPNV

In der Lausitzer Straße gibt es keinen ÖPNV.

1.9 Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen

Mit dem Ersatzneubau der Straßenbeleuchtung wird folgende Maßnahme des 2013 beschlossenen Kommunalen Klimaschutzkonzeptes mit ihren Auswirkungen auf das Klima umgesetzt:

Energieeffiziente Straßenbeleuchtung - Fortführung und Umsetzung des Sanierungskonzeptes (Maßnahmennummer HF06-01) durch Einsatz des energieeffizienten Leuchtmittel LED, Abschirmung der Leuchten hausseitig und nach oben, leistungsreduzierte Betreibung durch Dimmung von 22:00 Uhr bis 5:00 Uhr, Verwendung eines geschlossenen Leuchtenkopfes der Lichtfarbe 3000K warm-weiß sowie eines insektenverträglichen Leuchtmittels.

Eine Zusammenfassung des Klimachecks auf Grundlage der städtebaulichen Klimaschutzrichtlinien der Stadt ist der Beschlussvorlage als Anlage 3 beigefügt.

Der vollständige Klimacheck zum Vorhaben ist im Bürgerinformationssystem einzusehen.

2. Realisierungszeitraum

Die Maßnahme soll im Jahr 2024 abgeschlossen werden.

3. Kosten und Finanzierung

3.1 Kosten

Baukosten inklusive Regenentwässerung und Beleuchtung	ca. 110.000,00 EUR
Planungskosten	ca. 43.000,00 EUR
Nebenkosten	ca. 15.000,00 EUR
<u>Gesamtkosten</u>	<u>ca. 168.000,00 EUR</u>

3.2 Finanzierung

Die Finanzierung der Straßenbaumaßnahme erfolgt aus Fördermittel (Sozialer Zusammenhalt) und städtischen Mitteln (teilweise Refinanzierung der städtischen Mittel durch Straßenausbau-Mehrbelastungsausgleich-Verordnung Land Brandenburg) und ist unter der Maßnahmennummer 65060197 geplant.